Kunstköder

Geschrieben: von bernd (Datum: 01.02.2017)

Was sind Kunstköder ?

Kunstköder in Aktion
Gummifische, Blinker und Wobbler werden auch als Kunstköder bezeichnet . Kunstköder haben keine eigene tierische Lebensform sondern bestehen ausschließlich aus verschiedensten Materialien. Kunstköder werden durch Wasserströmungen sowie Luftströmungen zusätzlich als Fallensteller für Raubfische eingesetzt mit großer Wirkung zwischen Ruhestadien oder aktive Stadien. Kunstköder haben keinerlei organische Lebensform und sind nicht eigenständig aktiv bewegliche Reize zur eigenen Fortbewegung zu erzeugen. Kunstköder – den Namen hat schon jeder Angler gehört. Was oder wofür dieser gut sein soll wissen noch nicht alle.

Woher kommen Kunstköder

Was sind Kunstköder wo bekomme ich diese und welche haben die Chance als Topp Köder in weiterer Zukunft in die Geschichte einzugehen. Nun sieht man das mal ganz nüchtern und neutral an, werden sich sehr schnell einige Exponate nach vorne drängen und dazu die Antwort liefern. Wobbler Spinner Gummifische sowie alle Künstlichen Imitate habe das Zeug dazu Geschichte zu schreiben. Nur bleibt immer noch die eine wichtige Antwort außen vor : welcher von diesen Ködern ist denn nun wirklich der unangefochtene Sieger unter den zahllosen anderen in dieser so wichtigen Glaubensfrage. Alles etwas lockerer angehen ist oft die richtige Antwort auf diese Fragen ,denn einen Bestimmer unter den künstlichen Kunstködern gibt es nicht. Jeder hat seine vor und Nachteile doch alle haben nur das eine Ziel vor Augen: Fische zu fangen und somit ist diese Frage beantwortet.

Kunstköder werden Industriell hergestellt geformt und maschinell gebogen. Farblich lackiert und Versandfertig verpackt Weltweit verschickt. Fragen über Fragen. Hier sind die Antworten.

Ausgestattet mit Springringen zur Fixierung von Angelschnur,Vorfach oder Messerscharfe Drillinge.
Welches Format und welches Design für welchen Raubfisch. Metallkörper sind die Hauptform aus der ein Kunstköder besteht in unterschiedlichster Metallstärke und Biegefestigkeit.

Aus welchem Material besteht ein Kunstköder und warum ist dieser so fängig auf Raubfische. Blech ist das Haupt - Material aus dem Kunstköder hergestellt werden und andere Metallsorten mit spezieller Schutzlackierungen gegen Rost und Meerwasser. Deshalb ist der größte Feind eines Kunstköders die Korrosion in Art von Rost die bei nicht ausreichendem Schutz mit dem Verfall und Unbrauchbarkeit beginnt. Kunstköder sind die Pioniere aus technischer Sicht mit vielseitigen Einsatzmöglichkeiten wenn es um die Entwicklung fängiger Alternativen rund um den Raubfischfang geht. Mobilmachung würde man heute sagen in einem Segment wo täuschen und improvisieren zum Tagesgeschäft gehören. Renaissancen hat es schon immer im Kunstköderbereich gegeben und wird es auch weiterhin geben, aber weit aus besser und ausgeklügelter wie bisher. Pioniere in der Kunstköder Szene erleben wir fast täglich und hier und da werden auch richtige Genie Köder geboren. Prinzipiell ändert sich außer in Größe Farbe und Design nichts außer das Material welches immer weicher lebendiger und lebensnaher wird.

Kunstköder sind unverwechselbar in ihren Laufeigenschaften und aus künstlichen sowie tierischen Materialien zusammengesetzt und fest miteinander verbunden. Kunstköder treffen den Nerv der Raubfische und anderer Fischarten. Kunstköder sind Allrounder und kleine Technologiewunder in vielerlei Hinsicht und speziell lebenden Vorbildern aus der Tierwelt nachempfunden. Gummiköder revolutionieren die Angelwelt und setzen die Spezialisten in erstaunen ,welche geniale Erfindung im Gummiköder Kunstköder steckt. Vielseitigkeit bis hin zu revolutionierten Gummimaterial äußerst weich und Formbar in allen Richtungen, machen Gummiköder zum Favoriten für jeden Sportfischer. Hechte Zander Barsche Welse sowie Salmoniden alle stehen auf

Powered by FPDF and vBCMS® 1.3.0

Gummiköder die rollend, ausbrechend tauchend oder schwimmend eine exzellente Arbeit und Laufeigenschaft in allen Tiefen und Gewässern liefern.

Außerordentliche Fängigkeit bis hin zu phantastischer Einsetzbarkeit zum Spinnfischen oder Schleppangeln. Hecht Zander Barsch und sogar Friedfische wie Barben oder Karpfen werden meistens zufällig damit gefangen. Weitwürfe sind kein Problem um Fangträchtige Gewässerabschnitte zielgenau anzuvisieren bei ausreichendem Eigengewicht.

Copyright@ Bernd Springer 79539 Lörrach Hartmattenstraße 55

Powered by FPDF and vBCMS® 1.3.0